

UMWELT ANALYTISCHES LABOR

Untersuchung von Trink-, Brauch- und Abwasser
Grund- und Oberflächenwasseruntersuchungen
Boden-, Müll-, Abfallanalysen, Luftmessungen

Prot.-Nr.: W-0896-3/18

Wien, 21.09.2018

TRINKWASSERUNTERSUCHUNGEN

im Bereich der

WVA GÄNSERNDORF SÜD

September 2018

im Auftrag der

STADTGEMEINDE GÄNSERNDORF

A-2230 Gänserndorf, Rathausplatz 1



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
 Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

UMWELTANALYTISCHES LABOR ZT-GMBH
 Dr. Bernhard Brantner
 SACHSENPLATZ 13
 1200 WIEN

Datum 19.09.2018
 Kundennr. 1001538

Auftraggeber

Kundennr. 10093458
 STADTGEMEINDE GÄNSERNDORF
 RATHAUSPLATZ 1
 2230 GÄNSERNDORF

PRÜFBERICHT (KOPIE) 351088 - 842480

Auftrag	351088 W-896/18 G11-G13 - Gänserndorf Süd
Analysennr.	842480 Trinkwasser
Rechnungsnehmer	1001538 UMWELTANALYTISCHES LABOR ZT-GMBH
Projekt	26 Proben UAL
Probeneingang	13.09.2018
Probenahme	12.09.2018
Probenehmer	Dipl. Ing. Klaus Schlosser
Kunden-Probenbezeichnung	G11,896/18 Ortsnetz Gänserndorf Süd-Zentrum, Bereich Heidekindergarten, Oed-Aigenstr. 50
Probenahmestelle-Bezeichnung	Auslauf Waschbecken Putzraum
Witterung vor der Probenahme	Trocken
Witterung während d.Probenahme	Trocken
Bezeichnung Anlage	WV Gänserndorf Süd - EVN Wasser
Offizielle Entnahmestellenr.	WL-1200/006897
Bezeichnung Entnahmestelle	Ortsnetz Gänserndorf Süd-Zentrum
Angew. Wasseraufbereitungen	keine
Misch-oder Wechselwasser	NEIN
Rückschluß Qual.beim Verbrauch	JA
Rückschluß auf Grundwasser	JA

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV	TWV	Methode
				304/2001	304/2001	
				Parameter	Indikator-	
				werte	werte	
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	27				-
Sensorische Untersuchungen						
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2)	ÖNORM M 6620:2012
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0		100	EN ISO 6222:1999
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	3	0		20	EN ISO 6222:1999

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Datum 19.09.2018

Kundennr. 1001538

PRÜFBERICHT (KOPIE) 351088 - 842480

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV	TWV	Methode
				304/2001 Parameter werte	304/2001 Indikator- werte	
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1:2014
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2:2000
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	19,4			25	DIN 38404-4 (C 4):1976
pH-Wert (vor Ort)		7,8	0,1		6,5 - 9,5 ⁶⁾	EN ISO 10523:2012
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	450	5		2500	EN 27888:1993
Chemische Standarduntersuchung						
Chlorid (Cl)	mg/l	21,1	1		200 ⁹⁾	EN ISO 10304-1:2009
Nitrat (NO ₃)	mg/l	31,2	1	50		EN ISO 10304-1:2009
Sulfat (SO ₄)	mg/l	56,8	1		250 ⁹⁾ 16)	EN ISO 10304-1:2009
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,632		1		-
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,05	0,05		0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732:2005
Nitrit (NO ₂)	mg/l	0,023	0,01	0,1 ¹⁾		EN ISO 13395:1996
Calcium (Ca)	mg/l	64,5	1		400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2:2004
Kalium (K)	mg/l	1,04	0,5		50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004
Magnesium (Mg)	mg/l	19,0	1		150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2:2004
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2:2004
Natrium (Na)	mg/l	7,54	0,5		200	EN ISO 17294-2:2004
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,52	0,05			EN ISO 9963-1:1995
Hydrogencarbonat	mg/l	151	1			EN ISO 9963-1:1995
Carbonathärte	°dH	7,06	0,2			EN ISO 9963-1:1995
Gesamthärte	°dH	13,4	0,1		>8,4 ²²⁾ 19)	DIN 38409-6 (H 6):1986
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	2,39				DIN 38409-6 (H 6):1986
Summenparameter						
Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	0,31	0,25		5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467:1995 (mod.)
Metalle und Halbmetalle						
Blei (Pb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01 ⁴⁾ 5)		EN ISO 17294-2:2004
Chrom (Cr)	mg/l	<0,001	0,001	0,05		EN ISO 17294-2:2004
Kupfer (Cu)	mg/l	0,0032	0,001	2 ⁴⁾		EN ISO 17294-2:2004
Nickel (Ni)	mg/l	<0,0010	0,001	0,02 ⁴⁾		EN ISO 17294-2:2004

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Datum 19.09.2018
Kundennr. 1001538

PRÜFBERICHT (KOPIE) 351088 - 842480

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 4) Der Parameterwert gilt für eine Probe, die die durchschnittliche wöchentliche Wasseraufnahme durch Verbraucher repräsentiert.
- 5) Der Parameterwert gilt für Wasser aus Verteilungsnetzen oder aus Lebensmittelbetrieben an den üblicherweise verwendeten Entnahmestellen. Der Parameterwert ist bis 1.12.2013 anzuwenden. Ab diesem Zeitpunkt gilt ein Parameterwert von 0,01 mg/l.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 13.09.2018
Ende der Prüfungen: 19.09.2018

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Bei Proben unbekanntem Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich.

AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Verteiler

STADTGEMEINDE GÄNSERNDORF

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.